



30.04.2020 16:10 CEST

## **“Food Pinch”: Energie sparen bei Wärme- und Kälteströmen in der Lebensmittelindustrie**

Durch das gestiegene Umweltbewusstsein, aber auch durch Preisdruck nimmt das Thema Energieeffizienz in der Lebensmittelindustrie einen immer höheren Stellenwert ein. Denn Prozesse wie Kochen, Backen, Frosten und Kühlen erfordern viel Wärme beziehungsweise Kälte. Die Veolia-Tochter ÖKOTEC hat deshalb gemeinsam mit der RWTH Aachen LTTH das Projekt “Food Pinch” gestartet. Dabei werden Lösungen entwickelt, um Energieeinsparpotenziale aufzuzeigen und zu heben.

Jährlich entfallen in der deutschen Lebensmittelindustrie über 11 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen auf Wärme- und Kälteanwendungen. Im Rahmen eines Forschungsprojekts werden die Partner mit Hilfe von Ökotecs Energieeffizienz-Software EnEffCo® in Echtzeit die dynamischen Prozesse in der Lebensmittelindustrie steuern. Im Ergebnis können über die Wärme- und Kältenetze und die softwarebasierte Steuerung Energiesparpotenziale gehoben werden.

„Unser Ziel ist eine ökologisch und ökonomisch optimierte Regelung der Kälte- und Wärmeströme. Wir halten jährliche CO<sub>2</sub>-Einsparungen in Höhe von 15 bis 25 Prozent für realistisch, wenn wir die geplante dynamische und automatisierte Steuerung an den betrachteten Anlagengruppen bei unseren Industriepartnern umsetzen“, erläutert Dr. Christoph Zschocke, geschäftsführender Gesellschafter von ÖKOTEC und Initiator des Projektes.

Im Projekt Food Pinch werden nicht nur die Wärme- und Kälteströme optimiert. EnEffCo® fungiert auch als digitale Plattform, um relevante Verfahrens- und Prozesstechnologien zu integrieren und zu vernetzen. Verschärfte Anforderungen aus der ISO 50001:2018, wie zum Beispiel der Nachweis einer fortlaufenden Verbesserung, können somit leicht erfüllt werden. Der systematische, wissenschaftlich abgesicherte Ansatz von Food Pinch ermöglicht zudem eine hohe Übertragbarkeit auf andere Unternehmensstandorte.

Food Pinch ist ein vom Bundeswirtschaftsministerium gefördertes Forschungs- und Entwicklungsprojekt mit einer Laufzeit von vier Jahren.

Mehr Informationen sowie Kontaktdaten von Ansprechpartnern finden Sie [hier](#).

---

- - -

Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über 220 000 Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia-Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang

zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. 2021 stellte die Veolia-Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von 95 Millionen Menschen und die Abwasserentsorgung für 62 Millionen Menschen sicher, erzeugte fast 43 Millionen MWh Energie und verwertete 57 Millionen Tonnen Abfälle. Der konsolidierte Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug 2021 28,5 Milliarden Euro. [www.veolia.com](http://www.veolia.com)

In Deutschland arbeiten bei Veolia und ihren Beteiligungsgesellschaften rund 10.500 Beschäftigte an etwa 250 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 11 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In ihren drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2021 einen Jahresumsatz von 2 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf [www.veolia.de](http://www.veolia.de) oder folgen Sie uns auf [Twitter](#).

## Kontaktpersonen



### **Andreas Montag**

Pressekontakt

Leiter Kommunikation / Marketing  
Veolia Deutschland

[andreas.montag@veolia.com](mailto:andreas.montag@veolia.com)



### **Diana Viets**

Pressekontakt

Geschäftsbereich Entsorgung

[de.presse.entsorgung@veolia.com](mailto:de.presse.entsorgung@veolia.com)

+49 (0)40 78 101 844



### **Tina Stroisch**

Pressekontakt

Geschäftsbereich Wasser

[tina.stroisch@veolia.com](mailto:tina.stroisch@veolia.com)

+49 (0)341 241 76 582



**Anke-Kathrin Bartkiewicz**

Pressekontakt

Geschäftsbereich Energie

anke-kathrin.bartkiewicz@veolia.com

+49 (0)531 383 35 25



**Tobias Jungke**

Pressekontakt

Veolia Water Technologies

tobias.jungke@veolia.com

+49 (0)5141 803-562



**Sylke Freudenthal**

Pressekontakt

Beauftragte für nachhaltige Entwicklung von Veolia Deutschland

sylke.freudenthal@veolia.com

+49 (0)30 206 29 56 70